
NOTIERT UND FOTOGRAFIERT

Feierliche Eröffnung des neuen **Einkaufsparks Cadolzburg** am Kreisel Nürnberger Straße: Auf der Terrasse des Bröthaus-Cafés traf sich Bürgermeister Bernd Obst mit Investoren, Planern, Bauherren, beteiligten Firmen, Gemeinderäten und vielen neugierigen Gästen. Errichtet in, so Obst, „erfreulich kurzer Bauzeit“ von etwas über einem halben Jahr, bietet der Einkaufspark nun auf einer Fläche von etwa 40 000 Quadratmetern Platz für fünf neue Geschäfte (Lidl, dm, Takko, Deichmann, Brothaus-Café), eine SB-Filiale der Sparkasse und immerhin 165 Parkplätze.

Diese waren zur Eröffnung von morgens bis abends meist restlos belegt: Es herrschte Riesenandrang, hatten doch sämtliche Firmen zum Start mit Sonderangeboten, Eröffnungsaktionen und Gewinnspielen die Werbetrommel gerührt.

„Dieser Handelsmix wird den Verbleib von Kaufkraft in Cadolzburg sicherstellen“, sagte Projektierer Armin Meindl von der „GAP Projekt Cadolzburg“ und dankte allen Beteiligten. Dem Bauherren, Geschäftsführer Michael Woznik von der „Westside 2 Grundbesitz Cadolzburg“, über-

reichte Meindl symbolisch einen Schlüssel und scherzte: „Eine richtige Schlüsselübergabe kann es leider nicht geben, da jedes Unternehmen eigene Schlüssel hat – dieser hier ist darum von der Parkplatzschranke ...“

Woznik betonte in seinem umfassenden Dank, der sich vor allem auch an die emsigen Handwerker richtete: „Der Einkaufspark ergänzt nicht nur die zentrale Versorgung, sondern schafft auch 30 neue Arbeitsplätze.“

Bürgermeister Bernd Obst zeigte sich zuversichtlich, dass dank des Einkaufsparks „Kaufkraft nicht nur hier erhalten bleibt, sondern sogar dauerhaft zusätzliche Kaufkraft generiert und die Wettbewerbssituation gegenüber den umliegenden Gemeinden verbessert wird“.

Klar sei schon jetzt, dass „Cadolzburg mit dem neuen Einkaufspark an Attraktivität gewonnen hat“. Auch im Hinblick auf das Neubaugebiet Egersdorf-Nord stelle die Maßnahme einen wichtigen Baustein für die infrastrukturelle Entwicklung der Marktgemeinde dar.

mag